



Informationen zur Anmeldung
von Schülerinnen und Schülern mit
diagnostizierter Lese- und/oder Rechtschreib-Störung

Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

im Zuge der Anmeldung Ihres Kindes an der Erzbischöflichen Mädchenrealschule Heilig Blut haben Sie die Möglichkeit einen an der Grundschule bereits gewährten Nachteilsausgleich und/oder Notenschutz aufgrund einer diagnostizierten Lese-Rechtschreib-Störung zu beantragen. Beim Übertritt an eine weiterführende Schule ist ein bisher gewährter Nachteilsausgleich/Notenschutz grundsätzlich durch die zuständige Schulpsychologin neu zu prüfen, dafür ist in der Regel auch eine neuerliche Testung notwendig.

Um dies entscheiden zu können, werden folgende Unterlagen (bitte nur Kopien, keine Originale) benötigt:

- der ausgefüllte Antrag auf Notenschutz/Nachteilsausgleich
- eine Kopie der schulpsychologischen Stellungnahme bzw. des Schreibens der Schulleitung der Grundschule
- falls vorhanden: Fachärztliches Schreiben eines Kinder- und Jugendpsychiaters, ebenso wie bitte auch den ausführlichen Untersuchungsbericht
- falls bereits frühere Testungen durchgeführt worden waren auch diese Berichte/Gutachten/Stellungnahmen
- Kopien aller Jahreszeugnisse seit der 1. Klasse
- Kopien von ein oder zwei schriftlichen Leistungsnachweisen im Fach Deutsch
- Kopien von ein oder zwei Seiten aus dem Deutsch- und Englisch- bzw. HSU-Heft

Bitte leiten Sie die Unterlagen zusammen mit Ihren Kontaktdaten an die unten genannte Adresse, zu meinen Händen. Ich unterliege der Schweigepflicht, Ihre Daten werden vertraulich behandelt.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Doris Deutinger

Doris Deutinger, Staatliche Schulpsychologin

Staatliche Realschule Haag
Maria-Ward-Straße 24
83527 Haag

E-Mail deu@rs-hg.de

Telefon 08072 – 37 58 157

Telefonsprechzeit Montag 9.00 – 9.30 Uhr
Donnerstag 9.00 – 9.30 Uhr